

...und wer schützt die Bahnanrainer?

Fürnitz soll Zollstation für Triest werden

Fürnitz soll ein Zollabfertigungsplatz für den Adria-Hafen Triest werden. Alle Waren, die über die italienische Stadt ein- und ausgeführt werden, sollen in Fürnitz künftig verzollt werden. Ziel ist es, eine internationale Logistkdrehscheibe zu werden.

Gemeinsam mit der italienischen Finanz wird im Logistikzentrum Kärnten Süd in Fürnitz ein Zollkorridor errichtet. Das heißt, dass sämtliche Waren, die über Triest in die EU importiert oder aus ihr exportiert werden, in Fürnitz verzollt werden. Einerseits erleichtert das die Abwicklung, andererseits soll das dem Logistikstandort Fürnitz zu mehr internationaler Bedeutung verhelfen.



ORF

Schon jetzt gilt Fürnitz als wichtiger Warenumschlagsplatz

Große Chance für Fürnitz

Das sei definitiv eine große Chance für Fürnitz, so Wirtschaftsreferent Ulrich Zafoschnig (ÖVP). Er habe aus dem Finanzministerium soeben die Information erhalten, dass die notwendigen zwischenstaatlichen Vereinbarungen noch im September erfolgen sollen. Theoretisch könne noch heuer mit der Zollabfertigung in Fürnitz begonnen werden, so Zafoschnig.

Hoffnung, dass sich mehr Firmen ansiedeln

Ziel sei es, in Fürnitz eine internationale Logistkdrehscheibe zu errichten. Zafoschnig hofft, dass sich nun noch mehr Logistikbetriebe in Fürnitz ansiedeln. Erst vor Kurzem habe sich eine chinesische Delegation den Standort angesehen. Die Begeisterung sei „groß gewesen“, so Zafoschnig im ORF-Interview.

Zollabfertigung spart Zeit

Durch das Zollzentrum in Fürnitz könnten jetzt Zollformalitäten viel schneller abgewickelt werden. „Das bringe für die Wirtschaft und für die Logistiker eine Zeitersparnis von drei bis vier Tagen.“ Es gehe in diesem Bereich vor allem um schnelles Liefern. Bereits während der Fahrt werde mit den Zollformalitäten begonnen, so Zafoschnig, in Fürnitz sollen dann nur noch die Endarbeiten erledigt werden.

Künftig sollen sich noch mehr Logistikfirmen in Fürnitz ansiedeln

22 Unternehmen sind derzeit im Logistikzentrum Fürnitz tätig, zwei Drittel davon sind ausgewiesene Logistikfirmen, die den Transport von Waren aller Art per Lkw oder Bahn organisieren. Der Containerterminal am Gelände, die Nähe zum Großverschiebebahnhof Villach Süd und zur Tauern- und Südbahn machen den Standort für die Branche attraktiv.



ORF

So sieht das Logistikzentrum Süd auf der Karte aus

Publiziert am 17.09.2018

[mehr Kärnten-News](#)